Objekttyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **99 (1981)**

Heft 6

PDF erstellt am: **28.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Laufende Wettbewerbe

Veranstalter	Objekt: PW: Projektwettbewerb IW: Ideenwettbewerb	Teilnahmeberechtigung	Abgabe (Unterlagenbezug)	SIA Heft Seite
Gemeindeverband Berufsschulzentrum Region Oberland Ost, Interlaken	Berufsschulzentrum mit Sportanlagen, PW	Fachleute, die seit mind. dem 1. Januar 1979 Wohn- oder Geschäftssitz in den Amtsbezirken Frutigen Niedersimmental, Interlaken, Oberhasli, Obersimmental, Thun oder Saanen haben	16. Febr. 81 (ab 18. Aug. 80)	32/1980 S. 730
Städtische Baudirektion, Bern	Erneuerung des Klösterliareals, IW	Fachleute, welche in der Schweiz heimatberechtigt oder seit mindestens dem 1. Oktober 1978 niedergelassen sind	20. Febr. 81 (22. Aug. 80)	30-31/1980 S. 711
Gemeinde Suhr AG	Zentrum «Bärenmatte», PW	Fachleute, die mindestens seit dem 1. Januar 1980 im Kanton Aargau Wohn- oder Geschäftssitz haben, sowie Fachleute, welche in Suhr heimatberechtigt sind	**Neu: 27. Febr. 81**	38/1980 S. 960
Kantonales Amt für Gewässerschutz Luzern, Baudepartement des Kantons Aargau, Abt. Gewässerschutz	Sanierung, Baldeggersee, Hallwilersee, Sempachersee, Ingenieur-Projektwettbewerb	Ingenieur-Büros und Ingenieur-Gemeinschaften mit Geschäftssitz im Kanton Aargau oder im Kanton Luzern	31. März 81 (30. Juni 80)	18/1980 S. 459
Service des Bâtiments de l'Etat de Vaud	Nouveau Tribunal Cantonal, PW	Architectes reconnus par le Conseil d'Etat Vaudois, domiciliés ou établis sur le territoire vaudois avant le premier janvier 1979	31. März 81 (31. Okt. 80)	44/1980 S. 1111
Stadt Winterthur	Künstlerische Gestaltung beim Krankenheim Oberwinterthur	Künstler, die Bürger von Winterthur oder seit mindestens dem 1. Januar 1979 ansässig sind sowie auswärtige Künstler, die als Aktivmitglieder der Künstlergruppe Winterthur angehören	10. April 81	51/52/1980 S. 1389
Commune du Grand-Sacconnex	Salle communale de Grand-Sacconnex, PW	Architectes propriétaires d'un bureau ayant leur domicile privé ou professionnel sur le territoire de la Commune de Grand-Sacconnex depuis une date antérieure au 1 jan. 1979	16. April 81 (21. Nov. 80)	46/1980 S. 1156
Reformierte Kirchgemeinde Baden	Kirchenzentrum in Nussbaumen/Obersiggenthal, PW	Architekten, die seit dem 1. Juni 1979 im Bezirk Baden ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben	30. April 80 (21. Nov. 80)	46/1980 S. 1156
Verein Aargauische Arbeitskolonie	Sanierung der Arbeitskolonie, PW	Alle seit mindestens dem 1. Januar 1980 im Kanton Aargau niedergelassenen Architekten (Wohn- und Geschäftssitz)	30. April 81 (10. Nov. bis 12. Dez. 80)	44/1980 S. 1111
Gemeinde Trimmis GR	Erweiterung der Schulanlage, PW	Alle seit dem 1. Januar 1979 im Kanton Graubünden niedergelassenen (Wohn- und Geschäftssitz) Architekten und solche mit Bürgerrecht im Kreis Fünf Dörfer	1. Mai 1981	51/52/1980 S. 1389
Stadt Thun	Überbauung Aarefeld-Bahnhofstrasse-Bahnhofplatz in Thun	Architekten und Planungsfachleute, die mindestens seit dem 1. Januar 1980 im Kanton Bern Wohn- oder Geschäftssitz haben oder in der Gemeinde Thun heimatberechtigt sind. Studenten sind zugelassen (Siehe Art. 26 Ordnung 152)	15. Mai 81	51/52/1980 S. 1389
Gemeinderat Niedererlinsbach SO	Gemeindehaus Niedererlinsbach, PW	Fachleute, die seit dem 1. Januar 1979 in den Gemeinden Niedererlinsbach, Obererlinsbach oder Erlinsbach ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben	29. Mai 81	6/1981 S. 103
Consorzio Casa per anziani, Sorengo	Casa per anziani, Sorengo, PW	Aperto a chi è iscritto all'albo OTIA ramo architettura ed è domiciliato o ha uno studio di architetto in uno dei comuni consorziati dal primo gennaio 1980	15. Juni 81 (16. Feb. 81)	51/52/1980 S. 1389
Parrochia di Giubiasco TI	Chiesa sussidiaria, Pedevilla, Giubiasco TI, PW	Membri dell'Ordine degli ingegnieri e architetti del Cantone Ticino (OTIA) ed iscritti al'ordine parte architettura prima del 1. gennaio 1981; professionisti attinenti del Cantone Ticino domiciliati in Svizzera ed aventi i requisiti che permetterebbero la loro iscrizione all'OTIA parte architettura	26 giugno 81 (6 marzo 81)	5/1981 S. 77
Gemeinderat Wettingen AG	Werkhof und Feuerwehrmagazin, Zivilschutzanlage in Wettingen, PW	Alle seit dem 1. Januar 1980 im Bezirk Baden niedergelassenen Architekten (Wohn- oder Geschäftssitz)	26. Juni 81 (ab 23. Feb. 81)	folgt
Stadtrat von Luzern	Überführungsbauwerk am Kasernenplatz sowie Gestaltung der angrenzenden Gebäude und Aussenräume, IW	Alle im Kanton Luzern heimatberechtigten oder seit dem 1. Januar 1980 niedergelassenen (Wohn- oder Geschäftssitz) Architekten und Architekturstudenten	3. Aug. 81 (30. Jan. 81)	3/1981 S. 37
Baudepartement des Kantons Solothurn	Berufsbildungszentrum in Grenchen SO, PW	Alle im Kanton Solothurn heimatberichtigten oder seit mindestens dem 1. Januar 1980 niedergelassenen (Wohn- oder Geschäftssitz) Fachleute	21. Aug. 81 (13. März 81)	4/1981 S. 58

Beamtenpensionskasse des Kantons Zug	Wohnüberbauung Weinrebenhalde, PW	Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz im Kanton Zug seit dem 1. Juli 1980	18. Sept. 81 (30. April 81)	1/2/1981 S. 1409

Neu in der Tabelle

Statdtrat von St. Gallen	Umbau und Erweiterung des Alten Museums in St. Gallen, PW	Architekten, die seit mindestens dem 1. Januar 1980 im Kanton St. Gallen niedergelassen sind (Wohn- oder Geschäftssitz)	folgt	folgt
Commune de Lausanne VD	Hôtel d'Ouchy à Lausanne, PW	Architectes reconnus par le Conseil d'Etat vaudois, domicilies ou établis sur le territoire de la Commune de Lausanne avant le 1er Janvier 1980	suit	suit
Verein Schweizerischer Zement-, Kalk- und Gipsfabrikanten	Architekturpreis Beton 81, beispielhafte Werke aus Beton, Preisausschreiben	Einzelpersonen und Arbeitsgemeinschaften mit einem oder mehreren Objekten, ausgeführt in der Schweiz nach dem 1. Jan. 1974 (siehe Inserat in H. 48/1980, S. 8)	16. März 81	48/1980 S. 8 (Inserat)

Wettbewerbsausstellungen

Gemeinderat von Riehen BS	Frei- und Hallenbad am Mühleteich, Riehen, PW	Gemeindehaus Riehen, 12. Januar bis 6. Februar, während der normalen Schalteröffnungszeit		3/1981 S. 37
Regierung des Kantons Graubünden	Psychiatrische Klinik Waldhaus in Chur, PW	Klinik Waldhaus in Chur, bis zum 8. Februar, wochentags von 14 bis 17.30 Uhr, samstags von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr, sonntags von 10 bis 12 Uhr	29/1980 S. 690	6/1981 S. 103
Regierungsrat des Kantons Zürich	Limmatbrücke, Nationalstrasse N20, bei Dietikon, Submissionswettbewerb	Unterkellerung des Hallenbades Zürich-Oerlikon; 11. bis 13. Feb., von 10 bis 19 Uhr; 14. Feb. von 10 bis 17 Uhr, 16. bis 18. Feb. von 10 bis 19 Uhr		6/1981 S 103
Regierungsrat des Kantons Zürich	Rheinbrücke bei Eglisau, Ideenwettbewerb	Gleiche Ausstellungsdaten wie Limmatbrücke N20 (oben)	16/1980 S. 400	51/52/1981 S. 1389

Tagungen

Sonnen- und Windenergietechnik aus den USA

Ein Symposium in Zürich

Am 16./17. Februar findet im *Hotel International* in *Zürich-Oerlikon* eine Fachtagung zum oben genannten Thema statt. Sie wird vom *U.S. Energiewirtschaftsdepartement* und dem *Amerikanischen Handelsministerium* organisiert. Leitung: U.S. Botschaft in Bern. Die Vorträge werden in Amerikanisch gehalten und simultan ins Französische und Deutsche übersetzt.

Programm

Montag, 16. Februar. Begrüssungsansprachen: 9 Uhr 30 bis 10 Uhr 45; Beginn der Fachvorträge: 11 Uhr 15. «Sonnenenergie in den USA – eine Industrieperspektive» *(G. Tenet)*, «Amerikanische Regierungshilfen zur Förderung der Sonnenenergie» *(B.S. Black)*.

«Normen und Prüfmethoden von Solarausrüstungen» *(M.W. Rupp)*, «Systemüberlegungen zu Grossanlagen für die Nutzung der Sonnenenergie» *(J.D. Dennis)*, «Bedeutung von Machbarkeitsstudien in der Erstellung von Projekten mit Sonnenenergiesystemen» *(H.L. Hamester)*, «Ein Kompendium über solare Wärmeaustauschtechnik im industriellen Bereich» *(G.M. Kohler)*; Erzeugung von Prozesswärme durch Sonnenenergie» *(B.G. Eldridge)*, «Photovoltaische Systeme zur Heimelektrifizierung» *(A. Manfredi)*, Photovoltaische Systeme für abgelegene Fernmeldeanlagen» *(W.C. Stevenson)*.

Dienstag, 17. Februar. Beginn: 9 Uhr. «Entwicklung photovoltaischer Prüfmethoden» *(M.W. Rupp)*, «Stand der photovoltaischen Technik heute» *(I. Sharyar)*, «Fortschritte in den Herstellungsmethoden photovoltaischer Systeme» *(S. Petri)*; «Einsatzmöglichkeiten von Vakuumflachkollektoren in der Industrie» *(F. Ordinaire)*, «Beherrschung des Wärmetransfers am Fenster» *(C.J. Boyle)*, «Energieeinsparung bei Industriebauten durch Verwendung selektiver Folien» *(C. Codina)*.

«Einsatz von Fensterbeschichtungen bei Industrie- sowie bei Betriebs- und Wirtschaftsbauten» *(E.H. Wright)*, «Überblick über das amerikanische Windenergieprogramm» *(G.T. Ankrum)*, «Kleine Windturbinen für den Einsatz in unzugänglichen Gebieten» *(B.M. Mead)*; «Einbezug grosser Windturbinen (3 MW) in den Stromverbund» *(B.G. Eldridge)*, «Der Wind als Energiequelle – Analysen der Voraussetzungen» *(R. MacDonald)*. Schlussdiskussion.

Der Besuch der Tagung ist gratis (exkl. Mittagessen).

Auskunft und *Detailprogramm:* K.B. Davis oder P. Wettstein, Handelsabteilung, Amerikanische Botschaft, Postfach 1065, 3001 Bern. Tel. 031/43 70 11.

Architektur der Zukunft – Zukunft der Architektur

Endgültiges Programm des Stuttgarter Symposiums

Wie schon mitgeteilt, findet vom 17.–19. Februar im Kollegiengebäude der *Universität Stuttgart* ein Symposium mit internationaler Beteiligung mit dem oben genannten Thema statt, an dem Rückblick und Ausblick auf die moderne Bewegung gehalten werden soll. Veranstalter ist das «Institut für Grundlagen der Modernen Architektur und Entwerfen» der Universität Stuttgart.

Programm

Dienstag, 17. Februar, abends (19 Uhr 30). Eröffnung und Eröffnungsvortrag durch *J. Posener* (Berlin) «Die Weissenhofsiedlung und weiter».

Mittwoch, 18. Februar, «Wozu Post-Moderne?» *(M. Bill,* Zürich), «Anmerkungen zur Situation der Architektur» *(A. Roth,* Zürich); «Architektur als Ausdruck von Freiheit und Notwendigkeit» *(J. Bakema,* Rotterdam), «Ort, Erinnerung und Architektur» *(Ch. Moore,* Los Angeles), «Sensibel – funktionell, ausdruckstark» *(W. Förderer,* Thayngen/Karlsruhe).

Abends Eröffnung der *Ausstellung «Konzepte»* (Kollegiengebäude der Universität, Keplerstr. 11). Ideenskizzen der Referenten zu den Vorträgen und Diskussionen. Die Ausstellung wird nur während des Symposiums gezeigt.

Donnerstag, 19. Februar. «Über meine Architekturauffassung» *(G. Böhm,* Köln), «Post-Modern – Para-Modern» *(G. Peichl,* Wien); «Architektur als Ritual – Architektur als Mittel zur Erhaltung der Körperwärme – ein Werkbericht» *(H. Hollein,* Wien), «Über die Semiotik der neuen Architektur» *(Z. Pininski,* Warschau), «Über das Recht der Architektur auf eine autonome Sprache» *(O. M. Ungers,* Köln/Ithaca).